



## **Niederschrift**

über die 1. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Arbeit, Soziales, Familie und Senioren  
vom  
22.02.2005

**Anwesend:**

siehe Anwesenheitsliste

**Vorsitz:**

Thomas Suttrup

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 09.02.2005 eingeladen worden.

Die Sitzung fand im St. Marien-Hospital, Neustrasse1, Verwaltungsgebäude (grosser Saal), statt.

**Beginn:** 17:00 Uhr

**Ende:** 19:10 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Gesundheit, Arbeit, Soziales, Familie und Senioren beschlussfähig ist. Auf die Befangenheitsproblematik wies er hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Bestellung eines Schriftführers und eines Stellvertreters  
Vorlage: FB 5/003/2005
2. Verpflichtung und Einführung der in den Ausschuss gewählten sachkundigen Bürger/innen  
Vorlage: FB 1/033/2004
3. Bericht des Geschäftsführers des St.Marien-Hospitals zur Situation des Krankenhauses sowie zu dem im Bau befindlichen Altenpflegeheim St. Ludgerus  
Vorlage: FB 5/004/2005
4. Bericht über die Unterbringungssituation der zugewiesenen Aussiedler und Asylbewerber in städtischen Übergangsheimen  
Vorlage: FB 5/008/2005
5. 4. Änderungssatzung der Satzung über die Errichtung und Unterhaltung von Übergangsheimen und die Erhebung von Benutzungsgebühren  
Vorlage: FB 5/006/2005
6. Gewährung von Zuschüssen im Rahmen der allgemeinen Wohlfahrtspflege (Familienförderung, Altenbetreuung etc.)  
Vorlage: FB 5/007/2005
7. Soziale Situation in Lüdinghausen - Anfrage an Soziale Verbände  
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 26.01.2005  
Vorlage: FB 5/013/2005
8. Umsetzung Sozialgesetzbuch II  
Vorlage: FB 5/011/2005
9. Budgetbuch 2005, Investitionsplan 2004 - 2008  
Vorlage: FB 5/012/2005
10. Berichte
11. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

12. Berichte
13. Anfragen

Öffentlicher Teil:

**TOP 1) Bestellung eines Schriftführers und eines Stellvertreters**  
**Vorlage: FB 5/003/2005**

Beschluss:

Der Ausschuss für Gesundheit, Arbeit, Soziales, Familie und Senioren bestellt für die anzufertigenden Niederschriften über die im Ausschuss gefassten Beschlüsse

- |                                       |                         |
|---------------------------------------|-------------------------|
| - als Schriftführer                   | Herrn Berthold Hölscher |
| - als stellvertretenden Schriftführer | Herrn Josef Auffenberg  |

- einstimmig -

**TOP 2) Verpflichtung und Einführung der in den Ausschuss gewählten sachkundigen Bürger/innen**  
**Vorlage: FB 1/033/2004**

Der Ausschussvorsitzende verpflichtete die sachkundigen Bürger/innen (Frau Havermeier, Frau Hutzenlaub, Frau Stoffel, Frau Struve und Herrn Dr. Schotten) gem. der Formel:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde erfüllen werde.“

zur gesetzmässigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben und und führte sie in ihr Amt ein.

**TOP 3) Bericht des Geschäftsführers des St.Marien-Hospitals zur Situation des Krankenhauses sowie zu dem im Bau befindlichen Altenpflegeheim St. Ludgerus**  
**Vorlage: FB 5/004/2005**

Der Geschäftsführer des St. Marien-Hospitals, Herr Brüggemann, gab einen umfassenden Bericht zur gegenwärtigen Situation des Krankenhauses sowie zu dem im Bau befindlichen Altenpflegeheim. Anschliessend stand er den Ausschussmitgliedern für Fragen zur Verfügung.

Die statistischen Angaben, die Bestandteil des Vortrages von Herrn Brüggemann waren, können den dieser Niederschrift beigelegten Unterlagen entnommen werden..

Der Ausschussvorsitzende bedankte sich bei Herrn Brüggemann für die umfassenden Informationen.

**TOP 4) Bericht über die Unterbringungssituation der zugewiesenen Aussiedler und Asylbewerber in städtischen Übergangsheimen**  
**Vorlage: FB 5/008/2005**

Der Leiter des Fachbereiches 5, Herr Auffenberg, erläuterte noch einmal die derzeitige Unterbringungssituation in den städtischen Übergangsheimen. Es kann festgehalten werden, dass sich in der Vergangenheit aufgetretene Probleme durch die grosszügigere Bereitstellung von Wohnflächen erheblich reduziert haben.

**TOP 5) 4. Änderungssatzung der Satzung über die Errichtung und Unterhaltung von Übergangsheimen und die Erhebung von Benutzungsgebühren  
Vorlage: FB 5/006/2005**

**Beschluss:**

Die 4. Änderungssatzung der Satzung über die Errichtung und Unterhaltung von Übergangsheimen und die Erhebung von Benutzungsgebühren wird beschlossen.

- einstimmig -

**TOP 6) Gewährung von Zuschüssen im Rahmen der allgemeinen Wohlfahrtspflege (Familienförderung, Altenbetreuung etc.)  
Vorlage: FB 5/007/2005**

Die Zuschussgewährung im Rahmen der allgemeinen Wohlfahrtspflege (Familienförderung, Altenbetreuung etc.) erfolgt gem. den Richtlinien der Stadt Lüdinghausen über die Gewährung von Zuschüssen im Rahmen der allgemeinen Wohlfahrtspflege. In einer der nächsten Sitzungen dieses Ausschusses sollten diese Richtlinien nochmals zur Diskussion/Beratung gestellt werden.

- An der Beratung dieses Tagesordnungspunktes nahmen Frau Struve und Herr Schlütermann wegen Befangenheit nicht teil. -

**TOP 7) Soziale Situation in Lüdinghausen - Anfrage an Soziale Verbände  
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 26.01.2005  
Vorlage: FB 5/013/2005**

Der von der CDU-Fraktion eingebrachte Antrag wurde von Herrn Schnittker und Herrn Schlütermann nochmals erläutert. Durch die Berichte der sozialen Verbände und Organisationen im Ausschuss und die sich anschl. Diskussion mit den Vertretern der Einrichtungen besteht die Möglichkeit, evtl. Handlungsbedarf (z. B. im Rahmen einer Zuschussgewährung u. ä.) zeitnah und aus 1. Hand kennen zu lernen und diese Informationen dann in einem späteren Sozialbericht aufzunehmen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Gesundheit, Arbeit, Soziales, Familie und Senioren unterstützt den von der CDU-Fraktion eingebrachten Antrag. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechend tätig zu werden.

- einstimmig -

**TOP 8) Umsetzung Sozialgesetzbuch II**  
**Vorlage: FB 5/011/2005**

Herr Dr. Scheipers erläuterte mittels einer Power-Point-Präsentation die Umsetzung der Arbeitsmarktreform in Lüdinghausen. Diese Präsentation ist in Textform der Niederschrift nochmals zur Kenntnisnahme beigelegt. Im übrigen wird auf die Ausführungen der Verwaltung in der Einladung zu dieser Sitzung verwiesen.

Die zu den Plus-Jobs von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gestellte Anfrage sowie die Stellungnahme der Verwaltung hierzu sind der Niederschrift als Anlage beigelegt.

**TOP 9) Budgetbuch 2005, Investitionsplan 2004 - 2008**  
**Vorlage: FB 5/012/2005**

Herr Dr. Scheipers teilte mit, dass die Abrechnung der vom Kreis zu finanzierenden Kosten der Unterkunft und der darauf entfallenden Bundesbeteiligung sowie einmaliger Leistungen nach dem SGB II ausserhalb des Kreishaushaltes erfolgen soll. Dieses Verfahren sei allerdings nur mit Zustimmung aller kreisangehörigen Gemeinden und Städte möglich, wobei über die Abrechnungsmodalitäten dann ein gesonderter öffentlich-rechtlicher Vertrag geschlossen werde.

Einwände gegen diese beabsichtigte Vorgehensweise wurden seitens der Ausschussmitglieder nicht erhoben. Unter Einbeziehung dieses Punktes wurde dem Budgetbuch V und dem Investitionsplan 2004 – 2008 in vorgeschlagener Form zugestimmt.

**Beschluss:**

Das Budget V wird in der vorgeschlagenen Form beschlossen.

- einstimmig -

**TOP 10) Berichte**

keine

**TOP 11) Anfragen**

keine

**Der öffentliche Teil der Sitzung wurde um 19.05 Uhr geschlossen.**

**Nichtöffentlicher Teil:**

**TOP 12) Berichte**

keine

**TOP 13) Anfragen**

keine

---

Thomas Suttrup  
Vorsitzender

---

Berthold Hölscher  
Schriftführer

## Anwesenheitsliste

### zur 1. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Arbeit, Soziales, Familie und Senioren

der Stadt Lüdinghausen am 22.02.2005

#### anwesend:

##### CDU-Fraktion

Freitag, Ulrike	
Frieling, Otto	
Lorenz, August Bernhard	
Schäper, Gabriele	
Schlütermann, Christoph	Vertretung für Herrn Dr. Klaus-Dieter Waldt (befangen bei TOP 6)
Schnittker, Alois	
Stoffel, Dorothea	
Struve, Christine	(befangen bei TOP 6)
Suttrup, Thomas	

##### SPD-Fraktion

Havermeier, Susanne	
Schulte-Ladbeck, Gerhard	

##### Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Hutzenlaub, Annegret	
Kortmann, Eva-Maria	Vertretung für Frau Gertrud Meyer zum Alten Borgloh

##### FDP-Fraktion

Schotten, Peter Dr.	
---------------------	--

##### von der Verwaltung

Auffenberg, Josef	
Hölscher, Berthold	
Scheipers, Ansgar Dr.	

#### Entschuldigt:

**CDU-Fraktion**

Waldt, Klaus-Dieter Dr.	
-------------------------	--

**SPD-Fraktion**

Kleyboldt, Josephine	
----------------------	--

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Meyer zum Alten Borgloh, Gertrud	
-------------------------------------	--